

Advents- und Weihnachtsgottesdienste

SO 05.12.	2. Advent
09:00	Schifferkirche Ahrenshoop
10:30	Kantorhaus Prerow
14:00	Fischerkirche Born
SO 12.12.	3. Advent
09:00	Schifferkirche Ahrenshoop
10:30	Kantorhaus Prerow
SO 19.12.	4. Advent
09:00	Schifferkirche Ahrenshoop
10:30	Kantorhaus Prerow
14:00	Fischerkirche Born
FR 24.12.	Heiligabend
14:00	Fischerkirche Born mit Krippenspiel
15:30	Schifferkirche Ahrenshoop
15:30	Seemannskirche Prerow mit Krippenspiel
17:30	Schifferkirche Ahrenshoop
17:30	Seemannskirche Prerow
SA 25.12.	Erster Weihnachtstag
09:00	Schifferkirche Ahrenshoop
SO 26.12.	Zweiter Weihnachtstag
10:30	Kantorhaus Prerow
FR 31.12.*	Silvester
14:00	Fischerkirche Born
15:30	Schifferkirche Ahrenshoop
17:00	Seemannskirche Prerow
23:30	Jahresabschlussandacht Seemannskirche Prerow
SA 1.1.	Neujahr
16:00	Kantorhaus Prerow
SO 2.1.	09:00 Schifferkirche Ahrenshoop 10:30 Kantorhaus Prerow

* Wir möchten am 31.12. um 23.30 Uhr gerne mit Ihnen ins neue Jahr starten. Allerdings haben wir bisher keinen Organisten gefunden. Daher unsere Bitte an Sie: Melden Sie sich, wenn Sie ein Instrument spielen und bereit sind mitzumachen. Eine Übernachtungsmöglichkeit kann gestellt werden. – Vielen Dank!

Konzerte und Veranstaltungen – auf unserer Homepage: www.kirchengemeinde-prerow.de

Gottesdienste an allen weiteren Sonntagen

Jeden SO	09:00	Schifferkirche Ahrenshoop
Jeden SO	10:30	Kantorhaus Prerow
Jeden		
1. + 3. SO	14:00	Fischerkirche Born
Am 30. Januar findet nur im Kantorhaus Prerow der Gottesdienst für alle Orte der Gemeinde statt, anschließend Kirchenkaffee und Gemeindeversammlung		

Veranstaltungen

SA 18.12.	17:00	Adventsmusik zum Zuhören und Mitsingen mit der Fischländer Kantorei in der Seemannskirche Prerow
MI 22.12.	19:00	Weihnachtskonzert mit Ensemble ECHO Seemannskirche Prerow
DO 23.12.	18:30	Weihnachtssingen mit Borner Dorfensemble und Borner Kindern Fischerkirche Born
DO 30.12.	12:00 - 18:00	Wintermarkt im Pfarrgarten Prerow Veranstalter: FV Prerow
FR 31.12.	21:00	Orgelschlusspunkt Schifferkirche Ahrenshoop

Gemeinde-Veranstaltungen

Konfirmandenunterricht
Jeden DI 17:30 Kantorhaus Prerow

Christenlehre
Jeden MI 15:30 Kantorhaus Prerow

Gemeinsame Gemeindenachmittage
FR 03.12. 15:00 Kantorhaus Prerow
FR 07.01. 15:00 Kantorhaus Prerow

Sitzung des Kirchengemeinderates
DO 02.12. 19:00 Kantorhaus Prerow

Fördervereine

Sie wollen uns unterstützen?
Werden Sie Mitglied und fördern Sie unsere Vereine!

Förderverein Seemannskirche Prerow e.V.

Susan E. Knoll, Vorsitzende
Tel: 0151/461 764 12
Mail: susanknoll@onlinehome.de
IBAN: DE97 1505 0500 0572 0009 28
BIC: NOLADE21GRW

Förderverein Schifferkirche Ahrenshoop e.V.

Rüdiger Mangel, Vorsitzender
Telefon: 030 / 854 107 0
Mail: mangelberlin@web.de
IBAN: DE91 1505 0500 0537 0034 36
BIC: NOLADE 22 GRW

Freundeskreis Fischerkirche Born e.V.

Jörn Michaelis, Vorsitzender
Tel.: 038234/304 60
Mail: joern.michaelis@yahoo.de
Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE81 1505 0500 0573 0013 83

Impressum

Herausgeber: Evangelisches Pfarramt Prerow
Redaktionskreis: Ines Dobbe, Heide Kunsch, Helga Mienert, Dr. Karin Saßnowski, Annette Schmidt
Layout und Titelfoto: Iona Dutz

Gemeindebüro im Pfarrhaus

Kirchenort 2, 18375 Ostseebad Prerow
Tel: 038233 / 69 133, Fax: 69 13-4
Mail: prerow@pek.de
Web: www.kirchengemeinde-prerow.de
Öffnungszeiten: Di und Fr: 10 – 12 Uhr
Bankverbindung: Sparkasse Vorpommern
IBAN: DE52 1505 0500 0572 0019 32
BIC: NOLADE21GRW

Seemannskirche Prerow

Mo – Sa: 10 – 16 Uhr
So: 13 – 16 Uhr

Fischerkirche Born

Mi: 14 – 16 Uhr

Schifferkirche Ahrenshoop

Do – So: 10 – 16 Uhr



Evangelische
Kirchengemeinde Prerow



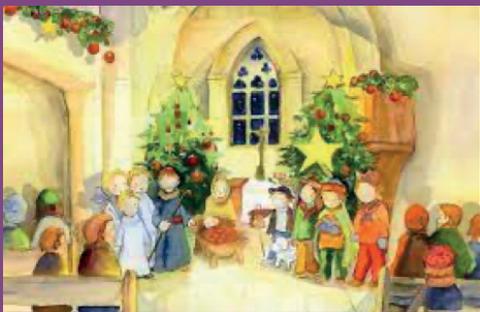
Darßer
Gemeindebrief Dezember 2021 / Januar 2022

Liebe Gemeinde, liebe Gäste,

Nun ist es wieder an der Zeit, die Häuser im Innen und Außen mit Licht zu schmücken und sich vorzubereiten auf Weihnachten. Es wird geplant, gebastelt, gebacken, geprobt für das Fest, das viele noch immer mit Kirche verbinden und ihrem Gang ins Gotteshaus. Alljährlich machen sich viele – gerade Jüngere – auf den Weg zurück in ihr Elternhaus, um Weihnachten zu feiern. So ist diese Zeit geprägt von dem „sich auf den Weg machen“, sich bewegen zu lassen im Innen und Außen.

In den Kirchen weisen uns die liturgischen Farben den Weg durch das Kirchenjahr – in der Adventszeit ist es die Farbe „lila“. Sie symbolisiert: Einkehr, Innehalten, Vorbereitung. Bevor sie zu Weihnachten auf „weiß“ wechselt. Die Farbe für ein Christusfest, wie wir es feiern zu Weihnachten und am Ostersonntag. Zu beiden Festtagen geht es um Leben, das Gott gibt: Geburt und Auferstehung. Darum: *„Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn, siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht Gott.“* (Sach 2,14)

Für diesen Gast bereiten wir uns und unsere Häuser vor und spielen es hoffentlich in Ihre Herzen am Heiligen Abend mit dem Krippenspiel.



Einladung

wir suchen wieder Maria, Josef, Hirten, Könige und Engel für das Krippenspiel am Heiligen Abend. Herzlich eingeladen sind alle Kinder, die Spaß am darstellenden Spiel haben. Anmeldung: Fr. Pastorin Ines Dobbe, Tel: 017695615349

Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen allen ein segensreiches neues Jahr mit vielen Begegnungen, denn Jesus Christus lädt uns ein, indem er spricht:

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh 6,37), Jahreslosung 2022

Guten Rutsch!

Ihre Pastorin Ines Dobbe

Ein Fest für die Sinne Erntedank und Orgelfeier am Tag der deutschen Einheit



Kirchenmusikdirektorin Anne-Dore Baumgarten und Organbaumeister Andreas Arnold

Was wäre eine Orgel ohne den Organisten? Sicher nur ein schönes Unikat. Am 3. Oktober wurde in der Borner Kirche im Gottesdienst am Erntedanktag das Meisterstück des Orgelbauers Andreas Arnold gewürdigt. Die Kirche war prächtig geschmückt: Brot und Wein auf dem Altar. Blüten der Tagetes schmückten die Orgel. Sie wurde vor 30 Jahren am 29. September 1991 zur Amtszeit von Pastor Gerhard Schneiderreit geweiht.

Zog damals Kirchenmusikdirektor Emil Handke aus Barth alle fünf Register, war es nun titelgleich Anne-Dore Baumgarten aus Wustrow. Sie brachte 14 Mitglieder ihrer Fischländer Kantorei mit. Pastorin Ines Dobbe sagte freudig: „Welch eine Fülle erleben wir heute!“ In ihrer Predigt lud sie zum Innehalten und Danken ein und machte deutlich, dass wir Nutznießer von dem sind, was andere gemacht haben. „Wir leben in Wohlstand und

Sicherheit. Wofür können Sie dankbar sein in der letzten Woche? Was hat Sie ernährt an Leib und Seele?“ Die Pastorin regte an, Rückschau zu halten, was die eigentliche Fülle ausmacht.

Orgelbaumeister Andreas Arnold erläuterte im Anschluss an den Gottesdienst nacheinander alle fünf Pfeifenreihen, und Anne-Dore Baumgarten ließ sie separat erklingen. „So ein Gottesdienst ist inspirierend“, sagte er. „Ich bin dankbar dafür, dass dieses Meisterstück so gut angenommen ist und geachtet wird. Ich wünsche der Gemeinde, dass es noch lange zur Erbauung spielt und auch zum Lobe Gottes.“

Foto und Text: Elke Erdmann

Orgeltage in Ahrenshoop – ein Erlebnis

Es ist ein Abend wie in einer anderen Welt. Die kleine Ahrenshooper Holzkirche bietet Geborgenheit, Ruhe und Frieden. Sorgen, Angst und Krankheit treten für einen Abend in den Hintergrund. Die Orgel ist nicht zu sehen, füllt aber mit ihrem Klang den ganzen Raum. Der Organist auf der Orgelbank, Jörg Reddin aus Arnstadt, spielt Bach so vollendet, dass man meint, in der Thomaskirche Leipzig zu sitzen. Die Sängerin Britta Schwarz aus Dresden bringt mit ihrer warmen Stimme Lieder aus dem Schemellischen Gesangbuch und singt sich damit direkt in die Herzen.

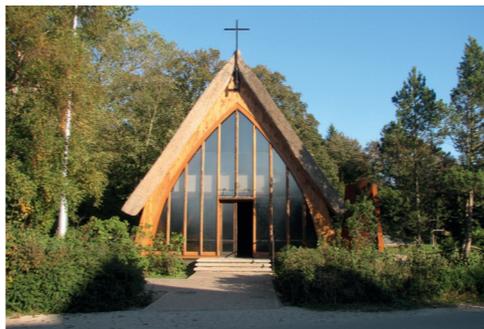
Drei Tage erleben Urlauber, Gäste und Gemeindeglieder in den traditionellen Orgeltagen Ahrenshoops wie wahr die Botschaft der Segelschiffe ist, die in der Schifferkirche hängen: Glaube, Liebe, Hoffnung und Frieden. In Mittagsandachten mit Superintendent i. R. Christoph Magirius aus Chemnitz und allen Abendkonzerten, unter anderem mit dem Cellisten Jonas Seeberg aus Leipzig, erklingt erlesene Musik. Die tragende Säule der Tage ist KMD Anne-Dore Baumgarten aus Wustrow. Sie spielte in nahezu allen Veranstaltungen die acht Jahre alte Wegscheider-Orgel und begeisterte durch ihr Können und ihr Feingefühl. Im Abschlussgottesdienst predigte Gemeindepastorin Ines Dobbe und die Fischländer Kantorei unter der Leitung von

Anne-Dore Baumgarten gestaltete den Gottesdienst überzeugend. Wer diese Tage miterlebt hat, kann dafür nur danken.

Dr. Wolfgang Nixdorf, Ribnitz

Die Schiffer der Schifferkirche – das sind wir

Ein Festgottesdienst fand in der Schifferkirche am 17. Oktober statt, musikalisch durch die Fischländer Kantorei herrlich umrahmt. Anlass war das 70-jährige Jubiläum dieses Kirchenbaus.



Pastorin Ines Dobbe fragte in ihrer Predigt, wer denn in diesem (Kirchen-) Schiff mitsegelt und wer denn wohl Besitzer, „Eigner“ sei. Schiffer sind wir alle, die wir eine Verbindung zu dieser Kirche haben, ob als Besucher, als aktiv Gestaltende oder als Unterstützer. Eigner aber ist wohl eher der, so führte Ines Dobbe aus, zu dem die Besucher eigentlich kommen, wenn sie die Kirche mit ihrem warmen Licht, ihrem sanften Holzgeruch und dem schützend gewölbten Dach betreten.

Gerade dieses Bauwerk braucht Pflege, Fürsorge und vorsichtige Erneuerung. Dies unterstützt auch der Förderverein Schifferkirche Ahrenshoop. Er trägt für alle erhaltenden Baumaßnahmen wie auch für Erneuerungen sein (nicht unerhebliches) Scherflein bei.

Für alle, denen die Schifferkirche am Herzen liegt, steht der Förderverein offen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen: werden Sie Mitglied! Sie sind willkommen!

Rüdiger Mangel (1. Vorsitzender des FV Schifferkirche Ahrenshoop e.V.)

Eine kleine Ehrung unseres ältesten Gemeindegliedes

Am 25. Oktober wurde Gretchen Scharmberg 102 Jahre alt.

Wir haben sie ins Kantorhaus eingeladen.

Ein kleiner Kreis hat mit ihr den Nachmittag verbracht.

Eine zierliche, kleine Frau, die um ihr Augenlicht bangt, weil es immer weniger wird. Ansonsten war sie gut drauf und die alten Zeiten wurden erwähnt. Wer kennt sie nicht, die freundliche Verkäuferin aus dem Konsum. Ihr Leben war geprägt von Entbehrungen, Krieg und traurigen Zeiten. Aber auch Fröhliches hatte seinen Platz. „Wir haben auch gern mal gefeiert“, waren ihre Worte. Sie heizt noch ihr Haus mit Holz und Kohle und sitzt gern mit dem Rücken am warmen Ofen. „Warum bin ich so alt geworden, ich wollte schon längst beim Herrgott sein.“

Bleiben Sie weiterhin gut behütet auf Gottes Wegen, liebe Frau Scharmberg!

Text und Foto: Isolde Wegner



Als Gemeinde Jesu Christi teilen wir Freud und Leid miteinander

Getauft wurde:

Irmtrud Kirsten Ehm aus Ahrenshoop in der Schifferkirche Ahrenshoop

Kirchlich bestattet wurde:

Charlotte Ehlert aus Barth, 96 Jahre, auf dem Prerower Friedhof, Brunhild Neubüser, 94 Jahre aus Wustrow, auf dem Ahrenshooper Friedhof

Herzliche Glück- und Segenswünsche

01.12.1934	Heinz Hebert	87
04.12.1927	Heinrich Kleist	94
07.12.1933	Helene Gierke	88
07.12.1936	Eva Schröder	85
09.12.1933	Harry Rieck	88
11.12.1935	Ingeborg Müller	86
12.12.1941	Marie-Luise Simon	80
18.12.1941	Gerti Michaelis	80
24.12.1931	Christa Saatmann	89
24.12.1930	Christof Tröltzsch	91
31.12.1941	Gerd Karrasch	80
01.01.1929	Margot Jahnke	93
01.01.1940	Karl Heilmann	82
01.01.1936	Marieanne Rubart	86
04.01.1935	Hannelore Semmler	87
05.01.1939	Peter Müller	83
06.01.1936	Eva-Maria Tröltzsch	86
07.01.1933	Marianne Kuphal	89
07.01.1942	Uwe Drobig	80
08.01.1938	Karin Kowalewski	84
10.01.1939	Helga Bergmann	83
10.01.1941	Gertrud Rennhack	81
11.01.1928	Irmtraut Hoyer	94
13.01.1940	Hannelore Richter	82
16.01.1940	Hans Rahnenführer	82
18.01.1938	Lisa Jahns	84
19.01.1933	Lieselotte Schütt	89
20.01.1936	Irmgard Schlicht	86
22.01.1939	Hannelore Bürkner	83
24.01.1940	Christian Hilbert	82
29.01.1936	Elly Krüger	86
30.01.1937	Siegfried Gess	85
30.01.1933	Ingeborg Tabbert	89

Jubilare, die nicht genannt werden möchten, melden sich bitte in unserem Gemeindebüro.